

Die Ausgestaltung der Verwaltungsgerichtsbarkeit im Fürstentum Liechtenstein

Inauguraldissertation

zur Erlangung der Würde eines Doctor iuris
der rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern

vorgelegt von

Karlheinz Ritter

von Ruggell

Vaduz 19 j 8

Buch- und Verlagsdruckerei AG. Vaduz

Inhaltsverzeichnis:

Literaturverzeichnis	- 9
Abkürzungen	12
Einleitung	13

1. Kapitel

Justiz "Und Verwaltung

I. Abgrenzung	22
II. Begriffsbestimmung	29
III. Beziehungen zwischen Justiz und Verwaltung	33
1. Die gegenseitige Unabhängigkeit	33
2. Die gegenseitige Unaufhebbarkeit <ler Akte	35
3. Die gegenseitige Bindung an die Akte der anderen Gewalt	36
4. Der Bindungskonflikt	38
j. Die Vorfrage-Entscheidung	38
6. Der Kompetenzkonflikt	39
IV. Der Rechtsschutz in der Verwaltung	40
1. Die Notwendigkeit einer Verwaltungskontrolle	40
2. Die Arten der Verwaltungskontrolle	42
3. Der Rechtsschutz im engeren Sinn	44

2. Kapitel

Die verwaltungsgerichtliche Organisation

I. Die Form der Verwaltungsgerichtsbarkeit	49
1. Die ordentlichen Gerichte	49
2. Die Verwaltungsbeschwerdeinstanz	53
3. Der Verwaltungsgerichtshof	60
II. Die Verwaltungsbeschwerdeinstanz als Institution	61
1. Die Zusammensetzung	61
2. Die Unvereinbarkeit	63
3. Der Ausstand	63
4. Die Verantwortlichkeit	67

III. Der Staatsgerichtshof als Institution	76
1. Die Zusammensetzung	76
2. Die Unvereinbarkeit	yy
3. Der Ausstand	78
4. Die Verantwortlichkeit	80

3. Kapitel

Die Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte

I. Ursprüngliche und nachträgliche Verwaltungsgerichtsbarkeit	82
II. Generalklausel und Enumeration	86
III. Die Kompetenzverteilung zwischen Verwaltungsbeschwerdeinstanz und Verwaltungsgerichtshof.	91
IV. Der Ausschluß der richterlichen Überprüfungsbefugnis	9J
1. Das freie Ermessen	9J
2. Der gerichtsfreie Hoheitsakt	105

4. Kapitel

Die Klagen und Rechtsmittel

I. Die Klage vor dem Verwaltungsgerichtshof	m
1. Der Klagegrund	112
2. Die Legitimation zur Klage	114
II. Die Beschwerde an die Verwaltungsbeschwerdeinstanz und an den Verwaltungsgerichtshof	117
1. Der Beschwerdegrund	119
2. Die Legitimation zur Beschwerde	124
3. Der notwendige Inhalt der Beschwerde	126
4. Die Einhaltung der Beschwerdefrist	127
j. Die Einlegung der Beschwerde	128
6. Die Verbindung der Beschwerde mit Rechtsbehelfen	130
III. Die übrigen Rechtsmittel und Rechtsbehelfe	132
1. Gemäß dem einfachen Verwaltungsverfahren	132
2. Gemäß dem Verwaltungszwangsverfahren	137
3. Gemäß dem Verwaltungsstrafverfahren	138

5. Kapitel

Das Verfahren

I. Rechtsweg und Verwaltungsweg140
II. Die besonderen Bestimmungen über das Beschwerdeverfahren	141
1. Die Vorprüfung141
2. Die Entscheidung.144
3. Das Verbot der reformatio in peius	147
4. Der Devolutiv-und der Suspensiveffekt	148
j. Die Materielle Rechtskraft des Beschwerdeentscheides	151
III. Die Verfahrensvorschriften des Staatsgerichtshofgesetzes	153
1. Die Verweisung auf die Bestimmungen der ZPO und desLVG	153
2. Die Abweichungen des SGG vomLVG	153

Anhang

Der Rechtszug an das schweizerische Bundesgericht	IJ8
---	-----